

Unser Schnupperunterricht an der Oberschule Kreischa

Unser Tag begann damit, dass wir uns wie immer im Klassenzimmer trafen. Als alle da waren, gingen wir los und suchten Zimmer Nr. 216. Dort im Zimmer wartete schon die Geschichtslehrerin, Frau Münch. Sie begrüßte uns und als alle auf ihren Plätzen saßen, erklärte sie uns, was sie im Unterricht behandelt. Dann erzählte sie uns etwas über die Vorzeitmenschen, zu denen die Geschichtslehrerin auch ein Plakat aufgestellt hatte. Als nächstes sollten wir zu einer Geschichte, die sie vorgelesen hatte, ein Arbeitsblatt ausfüllen. Dann als die Geschichtsstunde zu Ende war, wollten wir eigentlich in unser Zimmer gehen, um zu Frühstücken. Doch bei der Oberschule ist Frühstück erst in der zweiten Pause. Also ging es gleich weiter in den Chemieraum zu Frau Calsow. Dort angekommen, wurden zunächst die Regeln und das Experiment erklärt. Wir sollten die Schmetterlingsvorlage mit Rotkraut einreiben und dann mit Tintenkiller, Seife und Zitronensäure Muster darauf tupfen. Dann wurden noch zwei Pfeifenputzer als Fühler und zwei ein Cent-Stücke zur Beschwerung der Flügel befestigt. Alles war fertig und wir konnten zur Frühstückspause.

In der nächsten Stunde stand Geografie bei Frau Görner auf dem Plan. Es wurde, wie bei Geschichte auch, zunächst darüber informiert, welche Themen in Geografie behandelt werden. Danach sollten wir aus der Mappe, die bei uns auf den Tischen lag, eine Karte rausnehmen. Wir haben die Puzzleteile aus dem braunen Umschlag auf die Umriss der Kontinente gelegt. Als nächstes nahmen wir die andere Karte sowie die Wortkärtchen aus dem weißen Umschlag. Auf den Wortkärtchen standen die Namen der Ozeane und Kontinente. Diese Wortkärtchen sollten wir auf die Klettunkte auf den Kontinenten und Ozeanen kleben. Als wir auch damit fertig waren, gab es noch ein Spiel mit einem aufblasbaren Erdball. Diesen haben wir uns hin- und hergeworfen mit der Aufgabe Kontinente und Ozeane zu zeigen. Nun war die Stunde zu Ende.

In der 4. Stunde hatten wir Fremdsprachen-Unterricht bei Fr. Hentzschel. Es ging um Russisch, Französisch und Englisch. Mit einem Beamer hat sie fremdsprachliche Wörter an die Wand geworfen, welche wir ins Deutsche entschlüsseln sollten. Danach haben wir die Flaggen auf dem Arbeitsblatt, das auf unseren Tischen bereit lag, ausgemalt. Unter den Flaggen waren 2 Zeilen, auf die wir „Hallo“ und „Tschüss“ in der landestypischen Sprache schreiben sollten. Außerdem schrieben wir noch über den Flaggen, wie das Land in der jeweiligen Sprache ausgesprochen wird. Schon war die Stunde wieder zu Ende. Wir trafen uns mit der Klasse 4a im Speiseraum, wo ein kleiner Snack für uns alle bereitstand. Der Schulleiter der Oberschule, Herr Schäfer, hielt noch eine kleine Rede und schon war unser Schnupperunterricht beendet.